

fehners fürfahren des Aussern Ampts hac in Causa mit Jhrem Anhang interim suspendiert Zue halten. Als nähmen Wir Ursach, Eüch ... für solche wahrhaft ... rächt undt gerechte Eydtgnössische Erklärung ... dankh Zue sagen. Mit-hin Inständig Zue ersuochen, in diser von Menniglichen, auch denen allda Zue Baden sich einfindendten Herren Ehrengesandten selbst gebillichet undt gelobten resolution ohnverenderlich Zue Verharren, bis die selbe Unseren Gegenbericht undt Gründt auch ersehen undt erdauhret werden haben, wie dan Zue dem Ende ... Jhrem Herren Landtman undt Deputierten Zue Baden von den Unserigen So wohl Mündtlich als schriftliche Jnformation hiervon ertheilt, undt Zweifelsohne an Euch ... von Jhme bereits adressiert worden. Geleben auch der Hoffnung, dass die Loblichen Vorermelte 3 Ohrt [UR, SZ, UW] auff Unser Anwärben undt besserem bricht sich Zue der Eüwerigen Wohlmeinung conformieren werden. Undt wollen auch wir disen ... so loblichen Actum, als ein Monumentum der Gerächt- undt billichkeith in Kein Vergess stellen, Sonder unsere posteritet mit Unns obligieren, auff Jede begebenheit Umb Eüch mit reciprocierlichen freündt-Eydtgnössischen ... Gefälligkeithen Zue beschulden".

Kopie - AH 46, 18-19 - Blatt 19^r leer

11

1701 [Mai 27.]¹

A

SCHREIBEN [VON AMMANN (STABFUEHRER) UND RAT DER STADT ZUG] AN
[SCHULTHEISS UND RAT VON] LUZERN

SSRQ Zug II 793-794

"Aus Ewerem ... under dem 21. Currentis ist unns Zue ... vernämen kommen, Jhr die guetmüetigkeit Tragen, undt bey erster erfolgenter Cathol. conferenz [dies war an der Tagsatzung der kath. Orte vom 15. - 18. Juni in Luzern der Fall]² Euch bemüehen wollen, das den Zue mahlen, das entzwschent den dryen Gmeinden des aussern Ampts undt uns hangente verdriessliche Streitgeschafft [Tschurrimurrihandel], so nit güetig, vermittelst eines rächtspruckhs gentslich möchte gehoben werden. Zue dem Ende auch den loblichen Cath. Ohrten Er-jnnerlich wollen anfüegen das Jhre dahin abornete Ehrenmittel mit erforderlicher Volmacht versähen erscheinen möchten". Für diese ihre Wohlgewo-genheit möchte man ihnen bestens danken und sie in diesem Zusammen-hang bitten, auch das Aeussere Amt möglichst frühzeitig zu dieser

Konferenz einzuladen, "umb das Sie [die Drei Gemeinden] nit under dem praetext wegen ubereillung oder kurtze der Zeit sich nit verfasst machen zu können und das geschäft Zue mehrerem Ungmach in das weithe feldt Zue Ziehen, ursach nemen könnten. Wir haben aber von denselben verschidene glaubwürdige nachricht, das Sye vorhabens sein sollen diserer Zeit nit Zue erwarteten, sondern nächstens bey haltentem Stat undt Amptrath uneracht so öffters Jhnen dargeschlagnen unparteyischen [eidg.] rächten auch der loblichen Ohrten sowol schrift als Mündtlich beschächnen mehrmahlig freündeidg. bestgmeinter erinner- undt Ermahnung bis dahin alles deswegen in statu quo verbliben Zue lassen etc. mit witerern erkanthus als ein souverainer Standt, darfur wir sye ohne uns auch vermög libelo [von 1604] nit für Zwey Theil des Regiments wie sye Jhnen selbst anmaassen, achten undt erkennen. Wann nun gwalt vor rächt gehen solte, wurden wir Endtlich auch genötiget ... sein, auch auff andere mittel Zue gedenkhen." So bitte man sie, [Schultheiss und Rat], denn eindringlich, das Aeussere Amt zu ersuchen, endlich von seinem unrechtmässigen Vorgehen abzulassen.

"Disem nach Zweifflet uns auch nit, Es werde Jüngsthin, die aus den 3 Gemeinden in die lobliche [kath.] Ohrt deputierte herren Ebenfals bey E.U.G.L.A.E. glich wie in ein undt anderen der loblichen Ohrten beschächnen, so wol uns gesambt als particularen Zue unglimpf gerichtes unbegründt angebracht haben. Dessen aber seiner Zeit uns Mündtlich entschütten Zue lassen vorhabens, undt alles was wir Euch disers geschäfts wegen haben uberschriben, undt den hohen H. Ehrenhäupteren Mündtlich Jnformation geben lassen, wahrhaft Zue Confirmieren."

1) Datum erschlossen aus AH 46/65

2) s. EA VI 2, 921 w; Stadt und Amt Zug war u.a. durch Beat Kaspar Zurlauben vertreten.

Kopie, von Stadtschreiber Wolfgang Vogt
AH 46, 20-21 - Blatt 21^r leer

12

1701 August 17.

A

SCHREIBEN VON AMMANN [STABFUEHRER], RAETEN UND BUERGERAUSSCHUSS
DER STADT ZUG AN [SCHULTHEISS UND RAT VON] LUZERN

SSRQ Zug II 793-794

"Glich wie uns wegen gegen unsern freunden, den dryen Ausseren Gmeinden